

Multimediale Lehrmittel für den Lehrplan „Bewegung und Sport“

Christian Eder¹, Arnold Baca¹, Martin Tampier¹, Manfred Schmutz¹, Gerhartl Martina²

¹Zentrum für Sportwissenschaft und Universitätssport, Universität Wien

²Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Abteilung Bewegungserziehung und Sportlehrwesen V/5b

Einleitung

Die Nachfrage nach multimedialen Lehr- und Lernmitteln bzw. computerunterstützten Planungswerkzeugen im Bereich der Sportwissenschaft steigt stetig (z.B. Haggerty, 2000; Wiemeyer, 2002). In den letzten Jahren können im Bereich der Sportwissenschaft eindrucksvolle, theoretisch fundierte multimediale Entwicklungen beobachtet werden, im Unterrichtsfach „Bewegung und Sport“ findet der multimediale Medieneinsatz hingegen kaum statt (vgl. Hanke, 2002, S. 83; Baca & Nuc, 2001).

Das Projekt „Multimediales Lehrmittel“, welches durch das Österreichische Nationale Netzwerk Erziehung durch Sport (ÖNNES) im Rahmen des EU-Jahres 2004 „Erziehung durch Sport“ gefördert wird, versucht dieses Defizit im Rahmen des Schulsports aufzugreifen und neue Impulse zu setzen.

Methode

Im Mittelpunkt des Projektes steht die internetbasierte multimediale Umsetzung des „Lehrplans 99“ für den Gegenstand „Bewegung und Sport“ der Sekundarstufe I zur begleitenden und ergänzenden Planung des Unterrichtsjahres. Hierfür werden elektronische Werkzeuge erstellt, welche die Planungsarbeit von Lehrerinnen und Lehrern erleichtern und unterstützen sollen. Zusätzlich kann das Projektergebnis als interaktives Nachschlagewerk für den Unterrichtsgegenstand „Bewegung und Sport“ verwendet werden.

Mit dem Projekt werden drei Hauptziele verfolgt:

- Die theoretischen Grundlagen/Ansätze des Lehrplanes werden bildschirmgerecht aufbereitet und thematisch miteinander vernetzt. Eine gesamtprojektübergreifende Suchmöglichkeit erlaubt es den Benutzern, spezifische Information schnell aufzufinden.
- Basierend auf den Grundlagen des aktuellen Lehrplans („Lehrplan 99“) der Sekundarstufe I wird eine internetbasierte Datenbank erstellt, die es dem Lehrenden interaktiv erlaubt, exemplarisch Praxismodule, aufgewertet durch Videos, Grafiken und Animationen, darzustellen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit lehrerspezifische Praxismodule zu generieren. Die Vielzahl an integrierten Praxismodulen kann nach Bewegungshandlungen und Sportarten durchsucht werden.
- Ein Planungsprogramm für Jahres-, Abschnitts- und Stundenplanung wird entwickelt, das den Lehrenden ermöglicht, eine effiziente und kompetente Planung für einzelne Schulklassen durchzuführen.

Die Planungsumsetzung des Lehrplans wird durch Vorlagen erleichtert, die auf den Intentionen und Begrifflichkeiten des neuen Lehrplans aufbauen und somit gewährleisten, dass eine höherwertige kompetente Planung erfolgt bzw. das Fach „Bewegung und Sport“ eine interne Qualitätssicherung erlangt.

Um die Dauerhaftigkeit und Nachhaltigkeit zu gewährleisten, können die Jahresplanungen und Abschnittsplanungen bzw. Praxismodule jederzeit benutzerbezogen gespeichert und als Grundlage weiterer Planungen herangezogen bzw. verändert und ausgeweitet werden.

Erwartete Ergebnisse

Es wird erwartet, dass der Lehrplan für das Unterrichtsfach „Bewegung und Sport“ von den Lehrenden besser umgesetzt werden kann, was zu einer Verbesserung in der Vermittlung der Inhalte und einer besser strukturierten Integration sportlicher Aktivitäten in die formale Bildung führen kann. Die Erstellung von Stundenbildern und die Umsetzung des Lehrplanes werden erleichtert, Expertenwissen der Lehrenden soll vermehrt in den Unterricht einfließen können. Die Motivation der Lehrenden, sich mit Details des Lehrplans auseinanderzusetzen, sollte steigen.

Diskussion/Schlussfolgerung

Bedingt durch die hierarchische Struktur und dem ineinander greifenden Aufbau der Planung wird auch dem ungeübten Benutzer ein Werkzeug in die Hand gegeben, kompetente Planung des Unterrichts intuitiv und zeitsparend zu bewerkstelligen. Durch einen objektorientierten Ansatz (Trennung von Content und Methoden) ist auch eine nachhaltige Ergänzung, jeweils adaptiert auf den aktuellen Stand des Lehrplans, der Inhalte gewährleistet.

Vergleichbare Planungswerkzeuge, auch für andere Unterrichtsgegenstände sind derzeit am Markt noch nicht vorhanden. Es wird erwartet, dass im Herbst 2004 eine Testversion für Interessierte zur Verfügung gestellt werden kann; die Realisierung der Endversion wird für Dezember 2004/Jänner 2005 angestrebt.

Literatur

Baca, A. & Nuc, P. (2001). Das Internet als Kommunikations- und Informationsmedium im Unterrichtsfach Leibeserziehung. In J. Perl (Hrsg.), *Sport und Informatik VIII* (S. 1-10). Köln: Strauß.

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur (2002). Lehrmittel. Lehrplan 99. Leibesübungen (Bewegung & Sport). Wien: Eigenverlag.

Haggerty, T. R. (2000). Is Multimedia Learning Good Exercise for the Mind? In: Baca A. (Hrsg.) *Computer Science in Sport = Informatik im Sport II* (S. 13-33). Wien: ÖBV und HPT.

Hanke, U. (2002). Lehr- und Lernmedien im Sport: Entwicklungen–Probleme-Perspektiven. In B. Strauß, M. Kolb, M. Lames (Hrsg.), *sport-goes-media.de: Zur Medialisierung des Sports* (S.75-92). Schorndorf: Hoffmann.

Wiemeyer J. (2002). Multimedia im Sport. In H. Altenberger (Hrsg.), *Medien im Sport* (Beiträge zur Lehre und Forschung im Sport, 136, S. 123-154). Schorndorf: Hoffmann.